

Die konkrete Ausformung der europäischen Integration in den fünfziger Jahren

Die Montanunion (EGKS)

■ INITIATIVE: **Schuman-Plan** (9. Mai 1950)

Idee: - Jean Monnet

Inhalt: - Unterstellung der französischen und deutschen **Kohlen- und Stahlproduktion** unter eine gemeinsame Aufsichtsbehörde

Ziele: - Verhinderung eines Krieges zwischen Frankreich und Deutschland
- **deutsch-französische Annäherung** als Kern der europäischen Integration
- erste Etappe einer europäischen Integration

■ INTERESSEN:

Frankreich	Deutschland
-------------------	--------------------

Kontrolle der deutschen
Stahlindustrie

Wiedererlangung der
Gleichberechtigung

■ ERGEBNIS: **EGKS = Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl**

Inkrafttreten: 1952

Mitglieder: BR Deutschland, Frankreich, Italien, Niederlande, Belgien, Luxemburg

Organe:

- Hohe Behörde: Exekutivorgan
 - verbindliche Entscheidungen
 - Unabhängigkeit
- Gemeinsame Versammlung: parlamentarische Kontrolle
- Ministerrat: politische Richtlinien
- Gerichtshof: rechtliche Kontrolle

Das Scheitern der Europäischen Verteidigungsgemeinschaft (EVG)

- **AUSGANGSSITUATION:** **Korea-Krieg** 1950-1953
- Angriff Nordkoreas (kommunistisch) auf Südkorea
 - Gegenschlag durch UNO (unter Führung der USA)
 - Eingreifen Chinas
 - 1953 Waffenstillstand: wie bisher Teilung in Nord- und Südkorea
 - Folgerung der USA: kommunistische Aggression
→ Stärkung der westlichen Verteidigung durch deutsche Streitkräfte erforderlich

■ **SICHERHEITSMEMORANDUM ADENAUERS (1950)**

Bestandsaufnahme

evtl. Angriff durch Sowjetunion und Ostzone (= DDR) ↔ unzureichende Gegenkräfte in Westdeutschland

Forderungen

- Verstärkung der Besatzungstruppen
 - Bereitschaft zu deutschem Beitrag für westeuropäische Armee (keine nationalen Streitkräfte)
- } zum Schutz

Ziele

- Abbau des Besatzungsstatuts
- politische Selbständigkeit der BR Deutschland
- alliierte Sicherheitsgarantie für die BR Deutschland

■ **PLEVEN-PLAN (1950)**

Inhalt: Schaffung einer (west-)europäischen Armee unter Einschluss deutscher Truppen

- Ziele:
- westdeutsche Mitgliedschaft in der NATO und eigenständige west-deutsche Armee verhindern
 - Kontrolle der deutschen Streitkräfte (da vollständig integriert, während die anderen Länder nur teilweise ihre Streitkräfte der Europa-Armee unterstellen sollten)

■ **EVG-VERTRAG (1952)**

Aufstellung einer **europäischen Armee** bei gleichberechtigter Stellung der deutschen Streitkräfte

Die französische Nationalversammlung ratifiziert den EVG-Vertrag jedoch nicht

Scheitern der EVG

Die Römischen Verträge und die EFTA

Römische Verträge

EFTA

Schaffung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft EWG

- **Freihandelszone:** keine Zölle zwischen den Mitgliedsstaaten (1968 verwirklicht)
- **Zollunion** mit gemeinsamem Außenzoll für den Handel mit Drittstaaten als Ziel (1968 verwirklicht)
- Organe ähnlich wie bei der Montanunion

Schaffung der Europäischen Atomgemeinschaft EURATOM

- Förderung der Nutzung der **Atomenergie zu friedlichen Zwecken**
- Organe ähnlich wie bei der Montanunion

- European Free Trade Association
- gegründet 1960
- Ziel: **Freihandel** ohne gemeinsamem Außenzoll (aber **keine politische Integration**)
- Bedeutungsverlust durch EG-Beitritt einiger EFTA-Staaten (z.B. Großbritannien 1973)

Bedeutung: Zweiter Schritt (nach Montanunion) auf dem Weg zur wirtschaftlichen Integration Europas

1967 Vereinigung von EWG, EURATOM und Montanunion zur **Europäischen Gemeinschaft (EG)**

1994 Schaffung des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)

- **Zusammenfassung** von EG- und restlichen EFTA-Staaten (Island, Norwegen, Liechtenstein) ohne Schweiz zu einem Binnenmarkt, in dem die **vier Grundfreiheiten**
 - freier Warenverkehr
 - freier Dienstleistungsverkehr
 - freier Personenverkehr
 - freier Kapitalverkehr

gelten sollen [vgl. Kapitel „Binnenmarkt“]